

Pointer und Pointer-Arithmetik

Praktikum „C-Programmierung“

Eugen Betke, Nathanael Hübbe, Michael Kuhn, Jakob Lüttgau, Jannek Squar

Wissenschaftliches Rechnen
Fachbereich Informatik
Universität Hamburg

2018-11-19



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

1 Pointer

2 Pointerarithmetik

3 Zusammenfassung

Allgemein

■ Ein Pointer

- Zeigt auf eine Variable die in der Deklaration angegeben wurde
- Pointer von verschiedenen Typen sind nicht gleich
- Es gibt keine implizite Umwandlung von einem Typ in einen anderen (wie bei arithmetischen Typen)
- Ein nicht initialisierter Pointer zeigt auf eine zufällige Adresse

```
1 int *ip; // ip ist vom Typ "pointer to int" und zeigt eine int Variable
```

Operatoren: address-of und object-of

⌘ address-of Operator

- Liefert die Adresse einer Variable
- Der Rückgabewert Pointer-Typ

* object-of Operator

- Ermöglicht den Zugriff auf ein Objekt durch seine Adresse

Beispiel[1]

```
1 int ar[20], *ip;
```

- Array und Pointer haben noch keine Verbindung

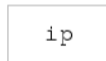
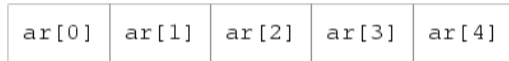


Abbildung: Schematische Darstellung

Beispiel[2]

```

1  int ar[20], *ip;
2  ip = &ar[3];
    
```

- Der Pointer ip zeigt auf das Arrayelement ar[3]

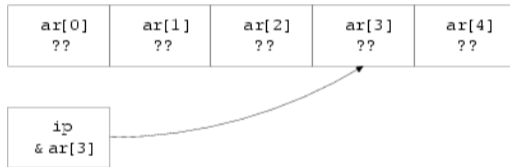


Abbildung: Schematische Darstellung

Pass by value

```
1 #include <stdio.h>
2 #include <stdlib.h>
3
4 void no_change(int i) {
5     i = 5;
6 }
7
8 int main(int argc, char** argv) {
9     int a = 4;
10    printf("before: a = %d\n", a);
11    no_change(a);
12    printf("after : a = %d\n", a);
13    return 0;
14 }
```

```
1 before: a = 4
2 after : a = 4
```

Listing 1: Ausgabe

Pass by pointer

```
1 #include <stdio.h>
2 #include <stdlib.h>
3
4 void change(int * pi) {
5     *pi = 5;
6 }
7
8 int main(int argc, char** argv) {
9     int a = 4;
10    printf("before: a = %d\n", a);
11    change(a);
12    printf("after : a = %d\n", a);
13    return 0;
14 }
```

```
1 before: a = 4
2 after : a = 5
```

Listing 2: Ausgabe

Beispiel

```
1 void double_swap ( double * p0 , double * p1 ) {  
2     double tmp = * p0 ;  
3     * p0 = * p1 ;  
4     * p1 = tmp ;  
5 }
```

Zeiger auf Zeiger

- Es ist möglich Zeiger auf Zeiger zu erzeugen
- Auf beliebige Datentypen anwendbar

```
1 int i = 5;
2 int * pi = &i;
3 int ** ppi = &pi;
4
5 printf("%d\n", i);
6 printf("%d\n", * pi);
7 printf("%d\n", ** ppi);
```

Zeiger auf Strukturen

```
1 #include <stdio.h>
2 #include <stdlib.h>
3
4 struct Point {
5     double x;
6     double y;
7 };
8
9 int main(int argc, char** argv) {
10     struct Point p = {1.0, 2.5};
11     struct Point * pp = &p;
12     pp->x = 10;
13     (*pp).y = 15;
14     return 0;
15 }
```

void Pointer

- Kann einen beliebigen Pointertypen annehmen
- Kann einem beliebigen Pointer zugewiesen werden

NULL-Pointer

- Zeigt auf kein Objekt und ist somit ungültig
- Dereferenzierung führt meistens zu einem Laufzeitfehler
- Wird meist im Fehlerfall von den Funktionen (Konvention)

```
1 int *ip = 0;  
2 int *ip = (void*) 0;  
3 #include <stddef.h>  
4 int *ip = NULL;
```

Das Makro NULL ist nicht vom Standard definiert und kann in verschiedene Variationen von 0 expandiert werden. Meistens sind es die Werte 0, 0L oder ((**void***)0).

1 Pointer

2 Pointerarithmetik

3 Zusammenfassung

Einführung

Die C-Programmiersprache definiert arithmetische und Vergleichsoperatoren auf Speicheradressen. Es werden folgende Operatoren unterstützt:

Inkrement und Dekrement	++, --
Addition und Subtraktion	+, -
Vergleichsoperatoren	<, >, <=, >=, ==, !=

Table: Liste der unterstützten Operatoren

Inkrement und Dekrement

Wie die anderen Variablen, haben die Array-Elemente Adressen

```
1 ip = &ar[5];  
2 *(++ip) = 0; // ar[6] = 0  
3  
4 ip = &ar[5];  
5 *(--ip) = 0; // ar[4] = 0
```


Addition und Subtraktion

```
1 ip = &ar[5];  
2 *ip = 0; // ar[5] = 0
```

Addition von n Elementen zu dem Pointer, erzeugt einen Pointer, der n Elemente weiterzeigt

```
1 *(ip + 2) = 0; // ar[7] = 0  
2 *(ip - 1) = 0; // ar[4] = 0
```

Differenz von Zeigern

```
1 ip1 = &ar[5];  
2 ip2 = &ar[7];
```

Die Differenz gibt die Anzahl der Elemente zwischen den Pointern zurück

```
1 printf("ip2 - ip1 = %ld\n", (long) (ip2 - ip1));
```

Vergleich von Zeigern

- Für den Zeigervergleich können die folgende Operatoren verwendet werden
 - `<`, `>`, `<=`, `>=`, `==`, `!=`
- Die Operatoren vergleichen Speicheradressen

Beispiel: Arrays and Pointers

```
1 for(ip = &ar[0]; ip < &ar[20];  
2   ↪ ip++)  
   *ip = 0;
```

```
1 for(i = 0; i < 20; i++)  
2   ar[i] = 0;
```

- Der Standard sichert zu, dass auf `&ar[20]` benutzt werden kann, auch wenn dieser Element nicht existiert
- Zugriff auf `arr[20]` ist nicht definiert

1 Pointer

2 Pointerarithmetik

3 Zusammenfassung

Zusammenfassung

- Pointer ist eine Variable von Typ **point-to-ty**
 - Kann eine Speicheradresse auf eine andere Variable beinhalten
 - Können verschachtelt werden
- NULL-Pointer ist besonders
 - Implementationsabhängig
 - Wird meist für besondere Zwecke benutzt
- Mit den Inkrement, Dekrement, Addition und Subtraktion kann man relativ zu einer Speicheradresse im Speicher navigieren
- Die Speicheradressen können mit den Vergleichsoperatoren verglichen werden